Nach einer langen Busfahrt und einem kleinen Umtrunk im Clubhaus des SV Hilsbach ging es am nächsten Tag mit allen deutschen und französischen Beteiligten nach Tripsdrill. Trotz anfänglicher Regenschauer wurde es ein sehr schöner Tag und von Sprachbarrieren war keine Rede mehr.

Am Montagmorgen wurde die Delegation im Sitzungssaal des Rathauses in Sinsheim von Oberbürgermeister Albrecht empfangen, der mit einem Film über Sinsheim und Stadtteile die Region hervorragend vorstellte. Anschließend erfolgte eine kurze Stadtführung durch Sinsheim bevor man am frühen Nachmittag die Wirsol Arena besichtigte. Am späten Nachmittag gab es bei einem gemeinsamen Grillen ein Fußballturnier auf dem Hilsbacher Sportgelände.

Den Dienstagvormittag verbrachte man in der Mehrzweckhalle in Hilsbach. Unter fachlicher Anleitung von Herrn Bernhard Kähny wurden unsere Gäste in der Sportart des Bogenschießens eingeführt. Schon nach kurzer Zeit konnte man sehen, dass Fußballer auch gute Schützen sind. Der Nachmittag stand dann wieder im Zeichen des Fußballs. Gemeinsam mit den deutschen Jugendlichen verbrachte man die Zeit in der Soccer4you- Halle in Wiesloch, ehe der Abend bei den Gastfamilien zu Ende ging.

Der Mittwoch stand voll im Zeichen der Technik. Morgens ging es in den "Erlebnispark Fördertechnik" in Sinsheim. Der Gönner dieses mit 1700 m² großen Museums, das in anschaulicher Weise rund um das Rad und die Entstehung und Weiterentwicklung zur Fördertechnik alles beinhaltet, Herr Norbert Axmann, begrüßte uns persönlich und zeigte nach der sensationellen Führung durchs Museum, noch Filme über das Rad und wie diese hergestellt werden. Am Nachmittag ging es dann ins Audi Werk nach Neckarsulm, wo ebenfalls eine Führung stattfand. Neben dem Karosseriebau sah man dort auch die Endmontage am A4. Am Abend gab es dann ein Fest mit allen Gastfamilien und sämtlichen Beteiligten im Clubhaus des SV Hilsbach. Unser Clubhausehepaar Lisbeth und Gust und deren Team bekochten alle hervorragend. Bei sehr gutem Essen und verschiedenen Ansprachen war es ein sehr kurzweiliger Abend und es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Der Donnerstag gehörte dann den Gastfamilien. Jede Gastfamilie verbrachte individuell noch einen schönen Tag mit ihrem französischen Freund ehe am Freitagmorgen sich der französische Tross wieder in Richtung Heimat begab.

Es war wieder eine tolle Woche, die wir mit unseren Freunden verbrachten durften. Es wurden wieder viele Freundschaften geknüpft bzw. vertieft. Und so freut man sich jetzt schon auf das nächste Jahr wo eine Gruppe aus Hilsbach, Weiler und Waldangelloch sich auf die Reise nach Frankreich macht.

Die Jugendabteilung möchte sich hiermit noch bei seinem Frankreichteam um Petra und Heinrich Drescher, sowie Carmen und Peter Ernstberger bedanken, die ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt haben und die ganze Woche voll im Einsatz waren. Ein weiterer Dank gilt Herr Albrecht, Herr Kähny, Herr Axmann, und Lisbeth und Gust, die sehr zum Gelingen beigetragen haben.